



ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alpkaese.ch | www.alpkaeserei-urnerboden.ch

## Protokoll

### der ordentlichen 12. Generalversammlung der Alpkäserei Urnerboden AG

**Datum** Freitag, 17. Mai 2024  
**Zeit und Ort** 20.00 Uhr, Hotel Alpina, Unterschächen

#### 1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Um 20.15 Uhr begrüsst der Verwaltungsratspräsident Walter Arnold die zahlreich erschienen Aktionärinnen und Aktionäre. Speziell begrüsst er Pirmin Furrer, Geschäftsführer der ZMP; Esther Herger und Peter Schuler, Vertreter der Gemeinde Spiringen; Mathias Stadler, Rechnungsrevisor Alpkäserei Urnerboden; Damian Gisler, Amtsvorsteher Amt für Landwirtschaft; Anton Gisler, Altpräsident Alpkäserei Urnerboden; Michaela und Martin Stadelmann, Altbetriebsleiterpaar Alpkäserei Urnerboden; Toni Gisler und Thomas Walker, Allmendaufseher; Elias Zraggen, Zraggen Transport AG; Silvan Stalder, Produktionsleiter; Patrick Herger, Verkaufsleiter; Sonja Briker, Ladenleitung; Sepp Muheim, Ehrenbürger Unterschächen; Wendelin Bucheli, Pfarrer Bürglen; Christian Arnold, Regierungsrat Kanton Uri. An der GV 2023 wurde ein falsches Datum für die GV 2024 bekanntgegeben. Aufgrund einer Terminkollision im Hotel Alpina musste die GV eine Woche nach vorne verschoben werden, dafür entschuldigt sich Walti Arnold bei allen Aktionärinnen und Aktionären.

Entschuldigt haben sich Urban Camenzind, Regierungsrat Kanton Uri; Martin Furrer, Kantonale Verwaltung Abteilung Meliorationen; Monika Müller, Rechnungsrevisorin Alpkäserei Urnerboden sowie weitere Aktionärinnen und Aktionäre, die Walti Arnold namentlich erwähnt.

Insgesamt sind 91 Personen vor Ort. Von möglichen 9'976 Aktienstimmen sind 3'505 Aktienstimmen anwesend oder vertreten; das absolute Mehr beträgt 1'754 Stimmen.

Einleitend erwähnt Walti Arnold, dass infolge von Krieg und politischen Verfolgungen viele Menschen auf der Flucht sind. Die Inflation, hohe Inputkosten und Lieferkettenengpässe sind negative Auswirkungen auf die ganze Weltwirtschaft. Er erinnert, dass beim Käsehandel im 2023 das erste Mal eine negative Handelsbilanz (mehr Import als Export) ausgewiesen wurde. Der Milchkuhbestand sowie die Anzahl Milchproduzenten sind stetig am Sinken. Es ist zu hoffen, dass die produzierende Landwirtschaft auf Bundesebene gestärkt wird. Auch in Sachen Nachhaltigkeit wird die Landwirtschaft oft als «Hauptsünder» dargestellt. Mit der Alpbewirtschaftung und der Pflege leisten die Älpler aber einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit. Die Alpwirtschaft geniesst eine hohe Akzeptanz und zu dieser ist Sorge zu tragen, auch auf dem Urnerboden. Mit diesen Worten erklärt Walti Arnold die 12. GV als eröffnet.

Als Stimmzähler werden einstimmig Thomas Walker aus Altdorf und Jonas Arnold aus Unterschächen gewählt.

Die Traktandenliste wurde fristgerecht verschickt und an der GV genehmigt. Anträge sind keine eingegangen.



## ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alpkaese.ch | www.alpkaeserei-urnerboden.ch

## 2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung vom 01.01.2023 – 31.12.2023; Revisorenbericht

Die operative Leitung wurde letzten Sommer neu mit Silvan Stalder als Produktionsleiter und Patrick Herger als Verkaufsleiter besetzt. Beide sind sehr motiviert und sich ihrer Verantwortung bewusst. Unterstützt wurden sie von einem hervorragenden Team. Sie haben das Vertrauen des VR vollumfänglich erfüllt. «Macht weiter so», lobt er die beiden.

Im 2023 gab es ein kleines Jubiläum. Es wurden 10 Jahre in der Alpkäserei produziert. Zu diesem Jubiläum wurde an alle Aktionärinnen und Aktionäre mit dem Einladungsschreiben zur 12. GV ein 10-% Gutschein als Dank und als Wertschätzung verschickt.

Josef Huber erläutert die Finanzrechnung anhand einiger Folien. Die detaillierten Zahlen sind im Geschäftsbericht ersichtlich. Man kann auf ein gutes Jahr zurückblicken. Der Umsatz konnte um rund 160'000 CHF gesteigert werden. Die Milchverarbeitung wurde um rund 80'000 kg gesteigert. Trotz der Produktionssteigerung sind die Lager nicht überfüllt. Der Verkauf ist somit gut gelaufen. Es wurde das erste Jahr ein Käsebezug mit den Äplern durchgeführt und dieses grosse Engagement der Äpller wird von Sepp Huber verdankt. Trotz Mehrproduktion sind die Personalkosten erfreulicherweise nicht gestiegen. Die Liquidität ist wichtig gegenüber den Partnern. Die vorherigen Geschäftsabschlüsse waren nicht immer erfreulich. Sepp Huber zeigt nochmals die verschiedenen getätigten Massnahmen zur Verbesserung der Geschäftsrechnung auf. Danach eröffnet er die Fragerunde zur Jahresrechnung. Es gibt keine Wortmeldungen. Walti Arnold dankt Sepp Huber für seine Ausführungen und erwähnt nochmals die guten Zahlen, die zum positiven Geschäftsabschluss beigetragen haben.

Revisionsbericht: Mathias Stadler hat zusammen mit Monika Müller am 14. März 2024 die Rechnung geprüft. Er erwähnt, dass sowohl in der Alpkäserei Urnerboden sowie bei der AGRO Treuhand in Attinghausen sehr sauber gearbeitet wurde. Er beantragt, die Rechnung zu genehmigen.

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023 zu genehmigen

**Entscheid:** Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2023 werden einstimmig genehmigt.

Walti Arnold dankt allen Beteiligten für ihre grosse Arbeit.

## 3. Verwendung des Bilanzergebnisses

Verlustvortrag vom Vorjahr	CHF	- 24'363.48
Gewinn des Berichtsjahres	CHF	27'218.03
		<hr/>
Bilanzergebnis	CHF	2'854.55

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, das Bilanzergebnis von CHF 2'854.55 wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an gesetzliche Reserve (5 % des Jahresgewinnes)	CHF	- 1'400.00
		<hr/>
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	1'454.55



## ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alkaese.ch | www.alkaeserei-urnerboden.ch

**Entscheid:** Auch dieses Geschäft wird einstimmig und kommentarlos angenommen.

### 4. Entlastung des Verwaltungsrats

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats Entlastung zu erteilen

**Entscheid:** Der Entlastung des Verwaltungsrats wird einstimmig zugestimmt.

### 5. Wahl des Verwaltungsrats für 2 Jahre

Mit der Generalversammlung vom 17. Mai 2024 endet die Amtsdauer des Verwaltungsrats

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von:

- Franz Gamma, Tristelstrasse 7, 6464 Spiringen; als Präsident
- Robi Gisler, Eygasse 32, 6460 Altdorf; als Mitglied
- Josef Huber-Arnold, Burgstrasse 27, 6468 Attinghausen; als Mitglied
- Toni Holdener, Feldweg 3, 6440 Brunnen; als Mitglied

Von Walter Arnold, Buchen 2, 6463 Bürglen; Präsident Verwaltungsrat der Alpkäserei Urnerboden AG liegt die Demission vor. Er schlägt Franz Gamma, der aktiver Älpler auf dem Urnerboden ist und seit 2013 im Verwaltungsrat, als neuen Präsidenten vor. Er hat ein sehr gutes Flair in Sachen Marketing und pflegt aktiven Kontakt auch mit den Grossverteilern. Walti Arnold ist überzeugt, dass die Alpkäserei mit Franz Gamma einen sehr guten Präsidenten erhält. Es werden keine anderen Vorschläge gemacht. Franz Gamma wird einstimmig von den Anwesenden gewählt und erhält grossen Applaus.

Josef Huber, Robi Gisler und Toni Holdener stellen sich zur Wiederwahl und werden in Globo gewählt. Sie werden einstimmig von den Anwesenden gewählt und ebenfalls mit Applaus verdankt.

Als neues Mitglied in den Verwaltungsrat schlägt der Verwaltungsrat vor:

- Reto Buchli, Neustadtstrasse 38, 6003 Luzern

Walti Arnold lässt Reto Buchli entschuldigen, da er sich momentan im Ausland befindet. Franz Gamma stellt Reto Buchli der Versammlung näher vor. Die Land- und Alpwirtschaft liegt ihm sehr am Herzen. Er weist einen beachtlichen Werdegang auf und wird deshalb neu als Verwaltungsrat vorgeschlagen. Andere Vorschläge werden nicht gemacht.

**Entscheid: Reto Buchli wird einstimmig von der Versammlung für 2 Jahre als Verwaltungsratsmitglied gewählt.**

Franz Gamma ergreift das Wort und dankt für die Wahl und das Vertrauen im Namen des ganzen Verwaltungsrats. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit allen beteiligten Personen und zeigt aber gleichzeitig Respekt vor dieser grossen Aufgabe.

### 6. Wahl der statutarischen Kontrollstelle für ein Jahr

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl von:

- Mathias Stadler, Eygasse 30, 6460 Altdorf
- Monika Müller, Attinghauserstrasse 66a, 6460 Altdorf



## ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alkaese.ch | www.alkaeserei-urnerboden.ch

**Entscheid: Es werden keine anderen Vorschläge gemacht. Beide Personen werden einstimmig für ein Jahr gewählt.**

### 7. Rückblick / Ausblick

Produktionsleiter Silvan Stalder informiert, dass die Vorbereitungen in der Käserei sowie im Alpladen im Gange sind, damit alles für den Saisonstart bereit ist. Ziel ist auch diesen Sommer wieder die Produktequalität zu halten. Er erwähnt nochmals das tolle Team der letzten Saison, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Es sind noch rund 1'000 Laibe Alpkäse an Lager, dies entspricht ungefähr der gleichen Menge wie im Vorjahr. Das Personal ist rekrutiert. Er erwähnt zudem, dass zwei neue Produkte ins Sortiment aufgenommen werden. Einerseits den Urnerboden Käsekuchen sowie das Rhabarberjoghurt bei der Migros. Der Umsatz bei den Detaillisten, Grossverteilern und auch im Alpladen ist gestiegen. Er bedankt sich bei allen Älplern für die gute Milchqualität und allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Externes Käselager: Toni Holdener informiert über das geplante Alpkäselager. Das Projekt Amsteg war in Planung, wurde aber aufgrund der gestiegenen Baukosten wieder verworfen. Die neue Standortsuche führte in einen alten Militärstollen nach Ripshausen in Erstfeld. Die Baueingabe wurde am 20. Dezember 2023 eingereicht. Die Baubewilligung hat sich verzögert, wird aber auf Ende Mai 2024 erwartet. Danach entscheidet die Landwirtschaftskommission über die Bewilligung für die Auslösung der Finanzierungsgelder. Ziel ist es, im Frühling 2025 mit dem neuen Alpkäselager zu starten. Auf diversen Folien zeigt Toni die Gegebenheiten sowie die Vorteile des Käsekellers in Erstfeld. Es werden keine Fragen gestellt. Walti Arnold dankt Toni Holdener für seine Ausführungen. Er ist überzeugt, dass dieses Projekt Zukunft hat und Planungssicherheit gibt.

Walti Arnold informiert, dass die nächste Generalversammlung der Alpkäserei Urnerboden am **Freitag, 16. Mai 2025** stattfindet.

### 8. Verschiedenes

Walti Arnold erinnert die Anwesenden, bei einer Adressänderung dies ebenfalls der Alpkäserei mitzuteilen, damit das Aktienregister sauber geführt und die Einladungen korrekt versandt werden können. Aufgrund des Datenschutzgesetzes ist es extrem schwierig, die neuen Adressen der Aktionärinnen und Aktionären ausfindig zu machen.

### Verabschiedung von Walter Arnold, VR-Präsident

Franz Gamma erwähnt, dass Walti Arnold seit Anfang der Vision Alpkäserei Urnerboden dabei war und massgeblich mitgetragen. Als Präsident der Alpsennengenossenschaft war er bei vielen Sitzungen und Gesprächen mit dabei. Walti Arnold bewahrte stets einen kühlen Kopf und war als Flügelmann sehr wichtig. Im Namen des ganzen Verwaltungsrats, des ganzen Alpkäsereiteams und allen Älplerinnen und Älplern bedankt sich Franz Gamma bei Walti Arnold für die geleistete Arbeit und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute. Zum Schluss wird ihm ein Präsent in Form einer Trychlä sowie ein Zentralschweizer Gutschein mit zwei Schnupfdosen überreicht.



## ALPKÄSEREI URNERBODEN AG

c/o Gemeindekanzlei Spiringen | Dorf 10 | 6464 Spiringen

info@urnerboden-alkaese.ch | www.alkaeserei-urnerboden.ch

Walti Arnold bedankt sich für die Würdigung und erwähnt, dass man nur als Team funktionieren kann und es ihm stets eine Herzensangelegenheit war und ist. Er bedankt sich auch bei allen Aktionärinnen und Aktionären für das Vertrauen in die Alpkäserei Urnerboden AG.

### **Wortmeldungen**

Pirmin Furrer, Geschäftsführer ZMP; er gratuliert Franz Gamma zur Wahl als Präsident. Er hatte Freude am Geschäftsbericht, an den Zahlen sowie am Einsatz des ganzen Teams. Die Urnerboden Alpkäserei ist ein wichtiger Bestandteil für den Kanton Uri. Die Verhandlungen werden hart geführt. Auch das Käselager wurde von der ZMP geprüft und finanziell unterstützt. Es ist ein guter Schritt in die Zukunft und für den Kanton Uri. Pirmin Furrer bedankt sich bei Walti Arnold für sein Engagement bei der ZMP, ebenfalls beim Verwaltungsrat, beim Team und auch bei allen Älplern und wünscht einen schönen Alpsommer. Walti Arnold rühmt die Objektivität von Pirmin Furrer bei der ZMP und sein stets offenes Ohr.

Christian Arnold, Regierungsrat Kanton Uri; er entschuldigt nochmals den Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind. Er blickt ebenfalls auf die harten Verhandlungen als ZMP-Vorstandsmitglied am Anfang mit der Alpkäserei Urnerboden zurück. Es waren nicht alle Jahre einfach, ist aber erfreut, dass sich die Alpkäserei steigern konnte. Die Arbeitsplätze und die Wertschöpfung sind extrem wichtig für die Region. Er gratuliert zum 10-jährigen Jubiläum. Christian Arnold bedankt sich bei Walti Arnold für seinen Einsatz. Er ist ein gefragter Mann, der sehr lösungsorientiert und kritikfähig ist. Dem neuen Präsidenten Franz Gamma sowie dem gesamten Verwaltungsrat gratuliert Christian Arnold zur Wahl und wünscht im Namen der Regierung gutes Gelingen. Er hofft, dass der Markt und der Käseabsatz gut laufen. Walti Arnold bedankt sich für sein Erscheinen an der GV und sein Wirken im Urner Regierungsrat im Sinne der Landwirtschaft.

Sepp Muheim, Ehrenbürger Unterschächen; er erläutert einige witzige Dinge zur Abstammung von Silvan Stalder und seiner Familie; er wünscht ihm und dem ganzen Verwaltungsrat alles Gute.

Schlusswort Walti Arnold; im Anschluss an die GV wird ein Käse-/Fleischplättli serviert und die Gelegenheit zum Käsekauf besteht. Als Präsent darf zudem jede/r Aktionärin und Aktionär ein Stück «Rahmiger Bödeler» mitnehmen.

Um 21.55 Uhr schliesst Walti Arnold die 12. GV der Alpkäserei Urnerboden.

Spiringen, 21.05.2024

Für das Protokoll

Patrick Herger, Verkaufsleiter Alpkäserei Urnerboden AG

Walter Arnold, scheidender Verwaltungsratspräsident